Handball-Landesauswahl: Vizemeistertitel geht nach Sachsen-Anhalt

20.12.2022 | Erstellt von HVSA/Tobias Czäczine

„Berlin war heute die bessere Mannschaft und hat sich verdient die Goldmedaille geholt. Wir sind jedoch nicht minder stolz auf Silber!“, so Handball-Landestrainer Martin Ostermann nach dem Finalspiel des Deutschland-Cups der männlichen Auswahl.



Die Handball-Landesauswahl männlich holt Silber beim Deutschland-Cup in Berlin (© HVSA)

Die Vorrunde musste ersteinmal überstanden werden – der Start am Donnerstag war dann auch etwas „holprig“. Mit Blick auf das Torverhältnis konnte jedoch das Viertelfinale im Auge behalten werden.

Ein überragendes Spiel gegen den HV Württemberg, bei dem ein offener Schlagabtausch bis zum Schluss immer wieder zum Führungswechsel führte und der letzte Ballgewinn – ein Zeichen des Willens einer Mannschaft, die dieses Spiel unbedingt gewinnen wollte – nochmals den Anspruch steigerte, in diesem Turnier mehr zu erreichen.

Es folgte ein sehr intensives Halbfinale gegen den Bayrischen HV, das von den Torhütern auf beiden Seiten gekennzeichnet war. Oskar Stieglitz im Tor, Daniel Phileas (15 Tore) und Leander Schöbe (10 Tore) sind die in dieser Begegnung herausragenden Spieler einer Mannschaft, die als Team im Laufe des Turniers zusammen gewachsen ist, gemeinsam gekämpft und verteidigt hat. Mit dieser Stärke und geschlossenen Mannschaftsleistung ging es in das verdiente Finale.

Gleichwohl die Enttäuschung den Berlinern unterlegen zu sein allen anzusehen war, bleibt der Stolz über die errungene Platzierung, die zeigt, dass Sachsen-Anhalt weiterhin an vergangene Erfolge anknüpfen kann und beim Gegner immer im Auge behalten werden sollte.

Martin Ostermann: „Für unsere Landesauswahl endet nun die aktive Förderung durch den Handball-Verband. Die Karriere der Jungs im Leistungshandball steht aber erst am Anfang und wir hoffen, dass sie Kraft und Motivation für die nächsten anstehenden Aufgaben in ihrer Entwicklung aus dieser Maßnahme gewinnen können.“

Wir gratulieren der Landesauswahl recht herzlich zu diesem Erfolg und wünschen jedem Einzelnen für die eigene persönliche, berufliche aber vor allem sportliche Entwicklung alles Gute!